

STATISTISCHE BERICHTE



3. MRZ. 2009

Pa

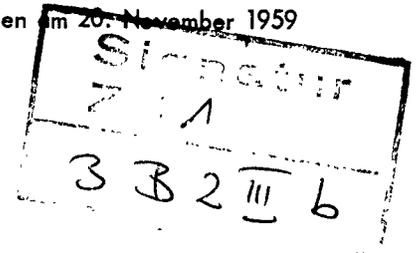


ZG 43

Herausgeber: Statistisches Bundesamt / Wiesbaden

Arb.-Nr. III/13/74

Erschienen am 20. November 1959



Vorschätzung der Weinmosternte

Oktober 1959

Nachdruck – auch auszugsweise – nur mit Quellenangabe gestattet.

Weitere Ergebnisse in den Veröffentlichungen
der Stat. Landesämter
unter der Nr. C II 4

Vorschätzung der Weinmosternte Oktober 1959

In der Berichtszeit waren die Witterungsverhältnisse nach Meinung von 97 vH der Berichterstatter für die Reben und Trauben gut, gegenüber 88 vH im Vormonat. Die Niederschläge wurden, abgesehen von einigen Teilen Bayerns, durchweg als zu gering beurteilt, während die Sonnenscheindauer ausnahmslos als ausreichend bewertet wurde. Besondere Wetterschäden sind nur wenig aufgetreten, lediglich wurden aus Rheinland-Pfalz und Baden-Württemberg einige schwache und aus Hessen einige starke Schäden gemeldet.

Die Ergebnisse der Berichterstattung sind hinsichtlich der Mostmengen ebenso beachtlich wie hinsichtlich der Güte des Mostes. Die Schätzung der Mostmenge erhöhte sich von 3,78 Mill. hl zu Ende September auf 4,11 Mill. hl zu Mitte Oktober. Sie bleibt damit um etwa 9 vH unter der Schätzung vom gleichen Datum des Jahres 1958 mit 4,49 Mill. hl, während sich die endgültige Schätzung des Vorjahres noch auf 4,78 Mill. hl erhöhte. Von den weiteren besonders reichlichen Ernten dieses Jahrhunderts wird die des Jahres 1935 mit 4,16 Mill. hl durch diese Vorschätzung fast erreicht. Außerdem ist noch die Menge des Jahres 1934 mit 4,52 Mill. hl beachtlich größer. Es ist demnach als wahrscheinlich anzusehen, daß die Mostmenge dieses Jahres sich als die bisher drittgrößte dieses Jahrhunderts herausstellen wird.

Nicht minder eindrucksvoll sind die vorläufigen Ergebnisse über die Güte des Mostes. Nur 5 vH der gesamten Mostmengen werden als von mittlerer oder geringerer Güte bezeichnet. Von den 95 vH der Ernte, die besser bewertet wurden, entfallen 70 vH auf sehr gute Moste und 25 vH auf gute Moste. Ein so hoher Anteil sehr guter Moste ist seit Einführung dieser Ermittlung im Jahre 1930 niemals auch nur entfernt erreicht worden. Bisher lag der höchste Anteil sehr guter Moste im Jahre 1937 mit einer Erntemenge von 2,5 Mill. hl (im heutigen Bundesgebiet) bei etwa 53 vH. Auch im Jahre 1953 blieb der Anteil der sehr guten Moste mit 38 vH sehr viel geringer. Aufgrund der Ermittlungen ist vorläufig mit einer Menge von rund 2,9 Mill. hl sehr guten, 1,0 Mill. hl guten und 0,2 Mill. hl mittleren Mosten zu rechnen.

Für den Weißmost sind die Anteile mit 71 vH sehr guten, 25 vH guten und 4 vH mittleren Mosten den Gesamtzahlen sehr ähnlich. Nicht ganz so vorzüglich ist die Verteilung beim Rotmost mit 62 vH sehr guten, 28 vH guten, 9 vH mittleren und 1 vH geringen Mosten.

Eine nähere Erklärung zu der Beurteilung der Güte des Mostes bieten die vorläufigen Angaben über die Mostgewichte und den durchschnittlichen Säuregehalt. Vom Weißmost erreichten 58 vH ein Mostgewicht von 90° Oechsle und mehr. Ganz besonders hoch ist der Anteil solcher Mostgewichte in Hessen mit 85 vH der Weißmostmenge. Als Durchschnitt ergibt sich hier ein Mostgewicht von 96° gegenüber 90° im Gesamtdurchschnitt des Bundesgebietes. Nur 9 vH der Mostmenge bleiben nach dem vorläufigen Ergebnis 1959 unter 80° Oechsle. Der durchschnittliche Säuregehalt des Weißmostes ist mit 7,5 vT wohl geringer als im Oktober 1958 mit 10,8 vT. Ursprünglich war aber von vielen Seiten für diesen Herbst mit niedrigeren Werten gerechnet worden.

Vom Rotmost kommt nur ein Viertel auf Mostgewichte von 90° oder mehr. Für den größten Teil des Rotmostes, nämlich 70 vH, wurden Mostgewichte zwischen 70° und 90° festgestellt. Niedrigere Mostgewichte fanden sich nur bei 4 vH der Mostmenge gegenüber 58 vH im Vorjahr. Das durchschnittliche Mostgewicht erreicht beim Rotmost mit 86° Oechsle eine ebenfalls ungewöhnliche Höhe. Der durchschnittliche Säuregehalt liegt mit 6,6 vT etwas niedriger als beim Weißmost und bleibt hinter dem Wert vom Oktober 1958 mit 10,2 stärker zurück.

Allgemeine Angaben über die Witterung

Berichtsgegenstand	Nordrh.- Westf.	Hessen	Rheinl.- Pfalz	Baden- Württbg.	Bayern	Saar- land	Bundesgebiet			
							Okt. 59	Sept. 59	Okt. 58	
in vH der Meldungen mit einschlägigen Angaben										
Witterung für die Reben und Trauben										
gut	100	93	93	100	98	100	97	88	.	.
mittel	-	7	7	-	2	-	3	12	.	.
schlecht	-	-	-	-	-	-	-	0	.	.
Besondere Wetterschäden										
keine	100	97	95	100	96	100	97	94	95	
schwache	-	-	5	-	4	-	3	5	4	
starke	-	3	-	-	-	-	0	1	1	
Niederschläge										
zu gering	100	100	100	100	90	100	99	96	3	
ausreichend	-	-	-	-	10	-	1	4	92	
zu hoch	-	-	-	-	-	-	-	-	5	
Temperaturverlauf										
zu warm	100	45	49	29	37	-	39	43	-	
normal	-	55	51	71	63	100	61	57	98	
zu kalt	-	-	-	-	-	-	-	-	2	
Sonnenscheindauer										
zu gering	-	-	-	-	-	-	-	-	13	
ausreichend	100	100	100	100	100	100	100	100	87	

Durchschnittlicher Mostertrag
der wichtigsten Rebsorten von einem Hektar Ertragsrebläche

Rebsorten	Nordrhein- Westfalen	Hessen	Rheinland- Pfalz	Baden- Württemberg	Bayern	Saarland
	hl					
Weißmost						
Silvaner	28,0	48,0	67,0	49,0	26,3	-
Riesling	34,0	56,0	67,0	46,2	36,9	-
Müller-Thurgau	46,0	73,0	82,0	75,5	38,8	120,0
Elbling	-	-	109,0	58,8	34,2	120,0
Gutedel	-	-	-	61,5	-	-
Ruländer	-	-	-	55,3	-	115,0
Auxerois	-	-	-	-	7	110,0
Sonstiger Weißmost	-	-	-	-	23,8	-
Rotmost						
Portugieser	43,2	35,0	87,0	46,7	29,5	-
Burgunder	36,5	23,0	44,0	56,0	28,6	-
St. Laurent	-	90,0	-	-	29,2	-
Trollinger	-	-	-	45,2	-	-
Schwarzriesling	-	-	-	34,4	-	-
Limberger	-	-	-	39,7	-	-
Sonstiger Rotmost	-	-	-	-	40,0	-

Mostgewicht, Säuregehalt und Beginn der Lese
(Oktober 1959)

Berichtsgegenstand	Nordrh.- Westfalen	Hessen	Rheinld.- Pfalz	Baden- Württbg.	Bayern	Saarland	Bundesgebiet		
							Oktober	Oktober	November
							1959			1958	1958 1)
<u>Weißmost</u>									
Mostertrag in 1 000 hl	1,3	148,8	2 760,8	396,1	76,9	4,5	3 388,4	3 648,9	3 878,9
davon - in vH - mit einem									
Mostgewicht nach Oechsle									
von: 90° und mehr	76	85	57	52	68	10	58	1	2
80° bis unter 90°	22	15	33	41	27	44	33	7	9
70° " " 80°	2	0	8	7	5	36	7	32	35
60° " " 70°	-	-	2	0	0	10	2	46	41
weniger als 60°	-	-	0	-	0	-	0	14	13
<u>Durchschn. Mostgewicht</u>									
in Graden (nach Oechsle)	93	96	90	90	92	80	90		
1958	•	74	67	74	71	66		68	
1958 1)	71	75	68	74	70	65			69
<u>Durchschn. Säuregehalt</u>									
in von Tausend (vT)	7,8	7,4	7,5	7,0	6,6	9,0	7,5		
1958	•	10,5	11,1	9,0	9,6	11,6		10,8	
1958 1)	11,5	11,6	11,5	9,0	9,5	11,6			11,2
<u>Beginn der Lese</u>									
Silvaner	15. 10.	•	21. 9.	1.-10. 10.	25. 9.	-			
Riesling	29. 10.	•	21. 9.	1.-10. 10.	30. 9.	-			
Müller-Thurgau	15. 10.	•	1. 9.	- 30. 10.	28. 9.	22. 9.			
Elbling	"	•	10. 9.	- 30. 10.	27. 9.	22. 9.			
<u>Rotmost</u>									
Mostertrag in 1 000 hl	0,2	2,0	405,0	130,9	0,8	-	539,0	592,7	640,9
davon - in vH - mit einem									
Mostgewicht nach Oechsle									
von: 90° und mehr	80	80	17	52	25	-	26	2	2
80° bis unter 90°	20	20	44	40	70	-	43	9	11
70° " " 80°	-	-	33	8	5	-	27	31	26
60° " " 70°	-	-	6	0	-	-	4	41	48
weniger als 60°	-	-	-	-	-	-	-	17	13
<u>Durchschn. Mostgewicht</u>									
in Graden (nach Oechsle)	96	95	84	90	90	-	86		
1958	73	74	65	73	82	-		67	
1958 1)	72	76	67	71	78	-			68
<u>Durchschnittl. Säuregehalt</u>									
in von Tausend (vT)	7,8	7,7	6,5	7,0	6,0	-	6,6		
1958	11,0	11,6	10,3	10,0	9,2	-		10,2	
1958 1)	10,9	10,0	10,0	9,0	8,9	-			9,7
<u>Beginn der Lese</u>									
Portugieser	15. 10.	•	1. 9.	- 30. 9.	18. 9.	-			
Burgunder	15. 10.	•	1. 9.	- 30. 9.	18. 9.	-			

1) Endgültige Schätzung

Vorschätzung der Weinmost-

Lfd. Nr.	Land Verwaltungsbezirk Weinbaugebiet	Ok- tober	Weinmost insgesamt 1)		
			Im Ertrag stehende Rebfläche	Mostertrag	
				je Hektar	im ganzen
			ha	hl	
		1	2	3	
1	<u>Nordrhein-Westfalen</u> (Rheingeb.)	1959	40	38,5	1 541
2	" "	1958	43	45,4	1 952
3	<u>Hessen</u>	1959	2 517	59,9	150 812
4	"	1958	2 440	54,2	132 335
5	RB Darmstadt (Bergstr.)	1959	189	44,7	8 450
6	RB Wiesbaden (Rheingau)	1959	2 328	61,2	142 362
7	<u>Rheinland-Pfalz</u>	1959	43 157	73,4	3 165 794
8	" "	1958	41 370	83,1	3 439 813
9	Rheinland-Nassau	1959	13 173	72,1	950 065
10	davon: Mittelrhein	1959	1 213	49,2	59 717
11	Nahe (RB Koblenz)	1959	2 964	64,6	191 600
12	Obermosel	1959	631	117,1	73 890
13	Saar	1959	982	71,6	70 311
14	Ruwer	1959	319	81,0	25 839
15	Mittelmosel	1959	4 075	82,3	335 373
16	Untermosel	1959	2 431	67,6	164 336
17	Ahr	1959	531	52,1	27 686
18	Lahn	1959	27	48,6	1 313
19	Rheinhessen	1959	14 520	68,2	990 287
20	davon: Worms und Umgegend	1959	4 278	72,9	311 825
21	Oppenheim und Umgegend	1959	1 433	50,3	72 033
22	Mainz und Umgegend	1959	982	57,4	56 319
23	Ingelheim und Umgegend	1959	1 305	55,6	72 569
24	Wiesbäch	1959	1 533	77,5	118 744
25	Bingen und Umgegend	1959	442	59,3	26 191
26	Nahe (rheinh. Gebiet)	1959	556	81,8	45 470
27	Alzey und Umgegend	1959	3 991	71,9	287 136
28	Pfalz	1959	15 464	79,2	1 225 442
29	davon: Mittelhaardt	1959	4 936	77,1	380 753
30	Oberhaardt	1959	7 871	84,9	668 069
31	Unterhaardt m. Zellert.	1959	1 928	73,1	140 845
32	Nahe (pfälz. Gebiet)	1959	729	49,1	35 775

1) Einschl. Mischwein

ernte Oktober 1959

noch: Weinmost insgesamt ¹⁾					Lfd. Nr.
Güte des Mostes					
sehr gut	gut	mittel	gering	sehr gering	
vH					
4	5	6	7	8	
95	5	-	-	-	1
.	.	.	.	.	2
91	9	-	-	-	3
4	45	42	9	-	4
71	29	-	-	-	5
92	8	-	-	-	6
67	27	5	1	-	7
10	33	45	11	1	8
56	36	7	1	-	9
37	56	7	0	-	10
67	26	6	1	-	11
27	63	10	-	-	12
47	47	6	0	-	13
45	45	10	-	-	14
61	30	8	1	-	15
61	33	6	0	-	16
31	43	21	5	-	17
66	22	12	-	-	18
75	22	3	0	-	19
80	17	3	-	-	20
80	20	-	-	-	21
87	13	0	-	-	22
69	26	3	2	-	23
82	16	2	-	-	24
82	15	3	-	-	25
74	26	-	-	-	26
65	32	3	-	-	27
70	23	6	1	-	28
71	21	8	-	-	29
72	22	5	1	-	30
59	32	8	1	-	31
49	48	3	0	-	32

noch: Vorschätzung der Weinmost-

Lfd. Nr.	Land Verwaltungsbezirk Weinbaugebiet	Ok- tober	noch: Weinmost insgesamt ¹⁾		
			Im Ertrag stehende Rebfläche	Mostertrag	
				je Hektar	im ganzen
			ha	hl	
			1	2	3
33	<u>Baden-Württemberg</u>	1959	12 882	54,8	705 700
34	" "	1958	12 746	63,7	811 729
35	Nordwürttemberg	1959	6 449	42,9	276 871
36	davon: Oberes Neckartal	1959	59	54,8	3 233
37	Unteres "	1959	3 679	44,6	164 219
38	Remstal	1959	675	44,3	29 883
39	Enztal	1959	521	32,9	17 126
40	Zabergäu	1959	931	44,4	41 318
41	Kocher- und Jagsttal	1959	433	37,1	16 071
42	Tauber- u. Maintal	1959	151	33,3	5 021
43	Nordbaden	1959	1 773	51,7	91 622
44	davon: Tauber- u. Maintal	1959	303	42,1	12 755
45	Neckar- und Jagsttal	1959	59	42,6	2 516
46	Bergstraße	1959	616	56,4	34 754
47	Kraichgau	1959	619	51,5	31 907
48	Pfinz-, Enz- u. Albtal	1959	176	55,1	9 690
49	Südbaden	1959	4 567	72,9	332 895
50	davon: See- u. Rheintal	1959	89	71,7	6 379
51	Oberes Rheintal	1959	12	62,8	754
52	Markgräflerland	1959	1 008	82,8	83 467
53	Kaiserstuhl	1959	1 464	72,5	106 122
54	Breisgau	1959	984	77,7	76 454
55	Ortenau und Bühlerg.	1959	1 010	59,1	59 719
56	Südwestwürttemberg-Hohenzollern	1959	93	46,4	4 312
57	davon: Oberes Neckartal	1959	74	47,1	3 489
58	Enztal	1959	10	25,8	258
59	Bodenseengebiet	1959	9	62,8	565
60	<u>Bayern</u>	1959	2 360	33,0	77 773
61	"	1958	2 536	38,6	97 769
62	RB Unterfranken	1959	2 117	32,4	68 655
63	RB Mittelfranken	1959	234	37,5	8 775
64	RB Schwaben	1959	3	65,0	195
65	RB Oberpfalz und Oberfranken	1959	4	12,0	48
66	RB Niederbayern	1959	2	50,0	100
67	<u>Saarland</u>	1959	39	115,0	4 530
68	"	1958	42	56,2	2 377
69	<u>Bundesgebiet</u>	1959	60 995	67,3	4 106 150
70	"	1958	59 177	75,8	4 485 975
71	"	1958 ²⁾	59 177	81,1	4 799 854
72	"	Ø 53/58 ³⁾	58 494	45,4	2 657 928

1) Einschl. Mischwein. - 2) Endgültige Schätzung November. - 3) Ohne Saarland.

ernte Oktober 1959

noch: Weinmost insgesamt ¹⁾					Lfd. Nr.
Güte des Mostes					
sehr gut	gut	mittel	gering	sehr gering	
vH					
4	5	6	7	8	
76	22	2	0	0	33
18	52	26	4	0	34
78	21	1	0	-	35
25	72	-	3	-	36
77	23	0	-	-	37
83	17	-	-	-	38
85	15	-	-	-	39
81	14	5	-	-	40
73	27	0	-	-	41
99	1	-	-	-	42
66	31	3	0	0	43
67	30	3	0	-	44
31	69	-	-	-	45
78	19	3	-	-	46
57	39	3	1	0	47
61	35	3	1	-	48
78	20	2	0	-	49
33	54	13	-	-	50
33	46	21	-	-	51
77	21	2	-	-	52
80	19	1	-	-	53
81	18	1	-	-	54
78	20	2	0	-	55
69	23	8	0	-	56
64	25	10	1	-	57
100	-	-	-	-	58
83	17	-	-	-	59
74	20	5	1	-	60
10	33	44	12	1	61
73	21	5	1	-	62
82	13	5	0	-	63
80	20	-	-	-	64
87	-	13	-	-	65
-	70	30	-	-	66
50	50	-	-	-	67
15	73	7	5	-	68
70	25	5	0	0	69
10	36	43	10	1	70
12	43	36	8	1	71
11	34	39	14	2	72

noch: Vorschätzung der Weinmost-

Lfd. Nr.	Land Verwaltungsbezirk Weinbauggebiet	Ok- tober	Weißmost		
			Im Ertrag stehende Rebfläche	Mostertrag	
				je Hektar	im ganzen
			ha	hl	
		9	10	11	
1	<u>Nordrhein-Westfalen</u> (Rheingeb.)	1959	34	38,8	1 319
2	" "	1958	36	45,2	1 628
3	<u>Hessen</u>	1959	2 464	60,4	148 828
4	"	1958	2 376	54,8	130 236
5	RB Darmstadt (Bergstr.)	1959	185	44,9	8 310
6	RB Wiesbaden (Rheingau)	1959	2 279	61,7	140 516
7	<u>Rheinland-Pfalz</u>	1959	38 386	71,9	2 760 761
8	" "	1958	36 744	82,0	3 011 604
9	Rheinland-Nassau	1959	12 784	72,7	928 971
10	davon: Mittelrhein	1959	1 189	49,3	58 618
11	Nahe (RB Koblenz)	1959	2 945	64,5	189 953
12	Obermosel	1959	631	117,1	73 890
13	Saar	1959	982	71,6	70 311
14	Ruwer	1959	319	81,0	25 839
15	Mittelmosel	1959	4 075	82,3	335 373
16	Untermosel	1959	2 431	67,6	164 336
17	Ahr	1959	189	50,4	9 526
18	Lahn	1959	23	48,9	1 125
19	Rhein Hessen	1959	13 123	67,9	891 665
20	davon: Worms und Umgegend	1959	3 864	71,7	277 049
21	Oppenheim und Umgegend	1959	1 423	50,2	71 435
22	Mainz und Umgegend	1959	863	56,6	48 846
23	Ingelheim und Umgegend	1959	944	55,0	51 920
24	Wiesbach	1959	1 346	78,3	105 392
25	Bingen und Umgegend	1959	417	59,9	24 978
26	Nahe (rhein. Geb.)	1959	515	81,5	41 973
27	Alzey und Umgegend	1959	3 751	72,0	270 072
28	Pfalz	1959	12 479	75,3	940 125
29	davon: Mittelhaardt	1959	3 481	68,0	236 708
30	Oberhaardt	1959	7 035	83,9	590 237
31	Unterhaardt m. Zellert.	1959	1 235	62,7	77 435
32	Nahe (pfälz. Gebiet)	1959	728	49,1	35 745

ernte Oktober 1959

noch: Weißmost					Lfd. Nr.
Güte des Mostes					
sehr gut	gut	mittel	gering	sehr gering	
vH					
12	13	14	15	16	
96	4	-	-	-	1
.	.	.	.	.	2
91	9	-	-	-	3
4	46	41	9	-	4
71	29	-	-	-	5
92	8	-	-	-	6
69	26	5	0	-	7
10	32	46	11	1	8
56	36	7	1	-	9
37	56	7	0	-	10
67	26	6	1	-	11
27	63	10	-	-	12
47	47	6	0	-	13
45	45	10	-	-	14
61	30	8	1	-	15
61	33	6	0	-	16
24	40	29	7	-	17
60	26	14	-	-	18
77	21	2	-	-	19
83	14	3	-	-	20
80	20	-	-	-	21
89	11	-	-	-	22
77	22	1	-	-	23
81	17	2	-	-	24
82	15	3	-	-	25
76	24	-	-	-	26
66	31	3	-	-	27
73	22	4	1	-	28
76	20	4	-	-	29
75	20	4	1	-	30
65	27	7	1	-	31
49	48	3	0	-	32

noch: Vorschätzung der Weinmost-

Lfd. Nr.	Land Verwaltungsbezirk Weinbauggebiet	Ok- tober	noch: Weißmost		
			Im Ertrag stehende Rebfläche	Mostertrag	
				je Hektar	im ganzen
			ha	hl	
		9	10	11	
33	<u>Baden-Württemberg</u>	1959	6 219	63,7	396 053
34	" "	1958	5 951	68,3	406 294
35	Nordwürttemberg	1959	1 589	42,3	67 247
36	davon: Oberes Neckartal	1959	58	55,2	3 202
37	Unteres "	1959	845	44,8	37 877
38	Remstal	1959	209	37,6	7 858
39	Enztal	1959	47	27,0	1 271
40	Zabergäu	1959	145	42,9	6 218
41	Kocher- und Jagsttal	1959	226	37,9	8 555
42	Tauber- u. Jagsttal	1959	59	38,4	2 266
43	Nordbaden	1959	1 063	52,8	56 105
44	davon: Tauber- u. Maintal	1959	257	43,9	11 282
45	Neckar- und Jagsttal	1959	25	39,8	994
46	Bergstraße	1959	392	59,5	23 314
47	Kraichgau	1959	331	50,9	16 851
48	Pfinz-, Enz- u. Albtal	1959	58	63,2	3 664
49	Südbaden	1959	3 541	76,6	271 271
50	davon: See- u. Oberrhein- u. Neckar- u. Jagsttal	1959	39	75,8	2 957
51	Oberes Rheintal	1959	10	61,4	614
52	Markgräflerland	1959	981	83,4	81 806
53	Kaiserstuhl	1959	1 088	74,1	80 581
54	Breisgau	1959	759	83,5	63 392
55	Ortenau u. Bühlerg.	1959	664	63,1	41 921
56	Südwürttembg.-Hohenzollern	1959	26	55,0	1 430
57	davon: Oberes Neckartal	1959	20	52,3	1 045
58	Enztal	1959	0	.	.
59	Bodenseegebiet	1959	6	64,2	385
60	<u>Bayern</u>	1959	2 336	32,9	76 931
61	"	1958	2 511	38,5	96 754
62	RB Unterfranken	1959	2 093	32,4	67 813
63	RB Mittelfranken	1959	234	37,5	8 775
64	RB Schwaben	1959	3	65,0	195
65	RB Oberpfalz u. Oberfranken	1959	4	12,0	48
66	RB Niederbayern	1959	2	50,0	100
67	<u>Saarland</u>	1959	39	115,0	4 530
68	"	1958	42	56,2	2 377
69	<u>Bundesgebiet</u>	1959	49 478	68,5	3 388 422
70	"	1958 ²⁾	47 660	76,6	3 648 893
71	"	1958 ³⁾	47 660	81,4	3 878 922
72	"	Ø 53/58 ³⁾	46 152	46,9	2 165 239

2) Endgültige Schätzung November. - 3) Ohne Saarland.

ernte Oktober 1959

noch: Weißmost					Lfd. Nr.
Güte des Mostes					
sehr gut	gut	mittel	gering	sehr gering	
vH					
12	13	14	15	16	
75	23	2	0	-	33
19	55	23	3	0	34
75	24	1	0	-	35
25	72	-	3	-	36
78	22	-	-	-	37
76	24	-	-	-	38
76	24	-	-	-	39
75	21	4	-	-	40
76	23	1	-	-	41
99	1	-	-	-	42
67	30	3	0	-	43
68	29	3	-	-	44
52	48	-	-	-	45
79	18	3	-	-	46
54	43	3	0	-	47
47	49	3	1	-	48
77	21	2	0	-	49
32	52	16	-	-	50
28	50	22	-	-	51
76	22	2	-	-	52
78	20	2	-	-	53
81	18	1	-	-	54
76	22	2	0	-	55
58	34	8	-	-	56
50	39	11	-	-	57
.	.	.	-	-	58
80	20	-	-	-	59
74	20	5	1	-	60
10	33	44	12	1	61
73	20	6	1	-	62
82	13	5	-	-	63
80	20	-	-	-	64
87	-	13	-	-	65
-	70	30	-	-	66
50	50	-	-	-	67
15	73	7	5	-	68
71	25	4	0	-	69
11	35	43	10	1	70
13	40	37	9	1	71
12	32	39	15	2	72

noch: Vorschätzung der Weinmost-

Lfd. Nr.	Land Verwaltungsbezirk Weinbaugebiet	Ok- tober	Rotmost		
			Im Ertrag stehende Rebfläche	Mostertrag	
				je Hektar	im ganzen
			ha	hl	
			17	18	19
1	<u>Nordrhein-Westfalen (Rheingeb.)</u>	1959	5	38,8	194
2	" "	1958	6	48,0	288
3	<u>Hessen</u>	1959	53	37,4	1 984
4	"	1958	64	32,8	2 099
5	RB Darmstadt (Bergstr.)	1959	4	35,0	140
6	RB Wiesbaden (Rheingau)	1959	49	37,6	1 844
7	<u>Rheinland-Pfalz</u>	1959	4 771	84,9	405 033
8	" "	1958	4 626	92,6	428 209
9	Rheinland-Nassau	1959	389	54,2	21 094
10	davon: Mittelrhein	1959	24	45,8	1 099
11	Nahe (RB Koblenz)	1959	19	86,7	1 647
12	Obermosel	1959	-	-	-
13	Saar	1959	0	-	-
14	Ruwer	1959	-	-	-
15	Mittelmosel	1959	-	-	-
16	Untermosel	1959	-	-	-
17	Ahr	1959	342	53,1	18 160
18	Lahn	1959	4	47,0	188
19	Rheinessen	1959	1 397	70,6	98 622
20	davon: Worms und Umgegend	1959	414	84,0	34 776
21	Oppenheim und Umgegend	1959	10	59,8	598
22	Mainz und Umgegend	1959	119	62,8	7 473
23	Ingelheim und Umgegend	1959	361	57,2	20 649
24	Wiesbach	1959	187	71,4	13 352
25	Bingen und Umgegend	1959	25	48,5	1 213
26	Nahe (rheinh. Gebiet)	1959	41	85,3	3 497
27	Alzey und Umgegend	1959	240	71,1	17 064
28	Pfalz	1959	2 985	95,6	285 317
29	davon: Mittelhaardt	1959	1 455	99,0	144 045
30	Oberhaardt	1959	836	93,1	77 832
31	Unterhaardt m. Zellert.	1959	693	91,5	63 410
32	Nahe (pfälz. Gebiet)	1959	1	30,0	30

ernte Oktober 1959

noch: Rotmost					Lfd. Nr.
Güte des Mostes					
sehr gut	gut	mittel	gering	sehr gering	
vH					
20	21	22	23	24	
94	6	-	-	-	1
1	19	79	1	-	2
98	2	-	-	-	3
9	6	85	-	-	4
100	-	-	-	-	5
98	2	-	-	-	6
56	32	11	1	-	7
7	40	40	11	2	8
35	46	15	4	-	9
52	46	2	0	-	10
26	67	7	-	-	11
-	-	-	-	-	12
-	-	-	-	-	13
-	-	-	-	-	14
-	-	-	-	-	15
-	-	-	-	-	16
34	45	17	4	-	17
100	-	-	-	-	18
59	35	5	1	-	19
59	36	5	-	-	20
60	40	-	-	-	21
75	24	1	-	-	22
50	36	9	5	-	23
86	11	3	-	-	24
78	22	-	-	-	25
51	49	-	-	-	26
43	51	6	-	-	27
57	30	13	0	-	28
63	22	15	-	-	29
51	38	10	1	-	30
51	38	10	1	-	31
-	100	-	-	-	32

noch: Vorschätzung der Weinmost-

Lfd. Nr.	Land Verwaltungsbezirk Weinbauggebiet	Ok- tober	noch: Rotmost		
			Im Ertrag stehende Rebfläche	Mostertrag	
				je Hektar	im ganzen
			ha	hl	
		17	18	19	
33	<u>Baden-Württemberg</u>	1959	2 647	49,5	130 933
34	" "	1958	2 495	64,6	161 107
35	Nordwürttemberg	1959	1 920	47,1	90 364
36	davon: Oberes Neckartal	1959	0	°	°
37	Unteres "	1959	1 214	47,7	57 875
38	Remstal	1959	223	45,7	10 191
39	Enztal	1959	155	41,2	6 386
40	Zabergäu	1959	287	50,2	14 40
41	Kocher- und Jagsttal	1959	32	37,3	1 195
42	Tauber- und Jagsttal	1959	9	35,0	315
43	Nordbaden	1959	185	44,2	8 176
44	davon: Tauber- und Maintal	1959	33	34,8	1 147
45	Neckar- und Jagsttal	1959	4	38,0	152
46	Bergstraße	1959	45	49,6	2 231
47	Kraichgau	1959	67	51,5	3 453
48	Pfinz-, Enz- u. Alb- u. Albtal	1959	36	33,1	1 193
49	Südbaden	1959	530	60,5	32 061
50	davon: Söegegend	1959	25	74,4	1 859
51	Oberes Rheintal	1959	0	°	°
52	Markgräflerland	1959	15	62,0	930
53	Kaiserstuhl	1959	245	66,7	16 343
54	Breisgau	1959	69	55,7	3 841
55	Ortenau u. Bühlergeg.	1959	176	51,6	9 088
56	Südwestwürttemberg.-Hohenzollern	1959	12	27,7	332
57	davon: Oberes Neckartal	1959	2	24,4	49
58	Enztal	1959	9	25,9	233
59	Bodenseegebiet	1959	1	50,0	5
60	<u>Bayern</u>	1959	24	35,1	842
61	"	1958	25	40,6	1 015
62	RB Unterfranken	1959	24	35,1	842
63	RB Mittelfranken	1959	-	-	-
64	RB Schwaben	1959	-	-	-
65	RB Oberpfalz u. Oberfranken	1959	-	-	-
66	RB Niederbayern	1959	-	-	-
67	<u>Saarland</u>	1959	-	-	-
68	"	1958	-	-	-
69	<u>Bundesgebiet</u>	1959	7 500	71,9	538 986
70	"	1958	7 216	82,1	592 718
71	"	1958 ²⁾	7 216	88,8	640 921
72	"	Ø 53/58 ³⁾	7 369	48,0	353 803

2) Endgültige Schätzung November.- 3) Ohne Saarland

ernte Oktober 1959

noch: Rotmost					Lfd. Nr.
Güte des Mostes					
sehr gut	gut	mittel	gering	sehr gering	
vH					
20	21	22	23	24	
81	18	1	0	0	33
15	46	33	6	0	34
80	19	1	-	-	35
.	.	.	-	-	36
78	22	0	-	-	37
86	14	-	-	-	38
91	9	-	-	-	39
82	13	5	-	-	40
72	28	-	-	-	41
99	1	-	-	-	42
73	22	4	1	0	43
58	33	8	1	-	44
37	63	-	-	-	45
76	23	1	-	-	46
74	19	6	1	0	47
83	13	3	1	-	48
83	16	1	-	-	49
35	57	8	-	-	50
.	.	.	-	-	51
99	1	-	-	-	52
86	13	1	-	-	53
85	15	-	-	-	54
86	13	1	-	-	55
96	2	2	0	-	56
74	12	12	2	-	57
100	-	-	-	-	58
100	-	-	-	-	59
26	72	2	-	0	60
30	28	39	3	-	61
26	72	2	-	0	62
-	-	-	-	-	63
-	-	-	-	-	64
-	-	-	-	-	65
-	-	-	-	-	66
-	-	-	-	-	67
-	-	-	-	-	68
62	28	9	1	-	69
9	41	38	10	2	70
10	44	36	9	1	71
9	37	39	13	2	72